

Sach- und Tätigkeitsbericht

für das Geschäftsjahr 2019



Interessengemeinschaft und Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V.
Cramer-Klett-Platz 7-9 | D-65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel.: +49 (0) 163 / 71 71 162 | Fax: +49 (0) 6134 / 28 04 31
E-Mail: info@cramer-klett-siedlung.de | Internet: www.cramer-klett-siedlung.de
Vorsitzender: Matthias Welniak | Vereinsregister: Amtsgericht Darmstadt, VR 84034

Inhalt

Kurzvorstellung.....	3
Name, Geschichte, Vereinszweck	3
Zeitraum des Tätigkeitsberichts.....	4
Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Beiträge, Vereinsgremien.....	5
Zuständiges Finanzamt.....	5
Nachweis der Gemeinnützigkeit.....	5
Mitglieder und Beiträge	5
Vorstand	5
Aufgaben des Vorstands	6
Vorstandsitzungen	7
Vereins- / Geschäftsräume	7
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen.....	7
Vereinsaktivitäten	8
„Unsere Zukunft nachhaltig gestalten“: Umwelttag 2019.....	8
„Gemeinsam mehr (Er)leben“: Grünanlagenpflege auf dem Cramer-Klett-Platz.....	9
„Kauffreudige Besucher zogen durch die Straßen“: Hof- und Straßenflohmarkt	10
Siedlungsführung: Wohnen im Denkmal.....	11
„Starkes Dorf – Wir machen mit!“: Fördermittel für neue Tischtennisplatten	11
„Neuer Lichterglanz“: Crowdfunding Projekt	12
Öffentlichkeitsarbeit	14
Technische Ausstattung.....	14
Sachspenden	14
Förderpartner (Sponsor).....	14
Finanzielle Situation.....	14
Aussichten	15
Danksagung	15

Kurzvorstellung

Name, Geschichte, Vereinszweck

Der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. wurde am 13. September 2017 gegründet.

Gustavsburg ist eine freundliche, durch die MAN industriell geprägte Stadt, hierbei steht das alte MAN Verwaltungsgebäude, die Südbrücke nach Mainz, wie auch unsere lebenswerte und denkmalgeschützte Cramer-Klett-Siedlung – auch „Arbeitersiedlung“ genannt – im geschichtlichen Interesse.

Die Arbeitersiedlung der Dampfmaschinenfabrik Klett & Co., der späteren Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg (MAN), welche zwischen 1896 und 1906 in drei Bauphasen entstand. Erhielt ihren Namen nach dem MAN Gründer Theodor von Cramer-Klett. Die Siedlung ist Teil der Route der Industriekultur Rhein-Main und daher überregional bekannt.

Der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V., möchte sich für eine schönere und attraktivere Arbeitersiedlung einbringen.

Wir möchten zwischen individuellen Wünschen und Bestandsschutz vermitteln. Gerade in finanziell schlechteren Zeiten, beabsichtigen wir mit Blick auf die Erhaltung und Wiederherstellung der zu der Cramer-Klett-Siedlung gehörenden öffentlichen Anlagen diese – materiell und finanziell – zu unterstützen.

„Fördern und fordern“ – das ist das Motto unserer Arbeit. Wir belassen es nicht dabei, uns bei der Erhaltung und Wiederherstellung zu beteiligen, sondern fordern an dieser Stelle auch bürgerschaftliches und privat-gewerbliches Engagement.

Mitglieder, Spender und Sponsoren sind das Rückgrat des Fördervereins, sie helfen, den Finanzbedarf zu decken.

Diesen Ansatz haben wir bewusst gewählt, weil er uns nachhaltig und auf lange Sicht für unsere Siedlung erfolgreich erscheint.

Natürlich stehen wir ganz am Anfang unserer Arbeit, unseren kleinen und großen Zielen.

Zweck des Vereins ist:

die Förderung des Denkmalschutzes und –pflege (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 6 AO), der Kunst und Kultur (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 AO), der Erziehung, Volks- und Berufsbildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO), sowie der Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 22 AO) ; als gemeinnützige Zwecke.

Dies erfolgt insbesondere durch ...

- a) durch das aktive Mitwirken an Maßnahmen zum Erhalt der Siedlung, insbesondere durch die Erhaltung und Wiederherstellung des Gemeinwesens;
- b) durch das aktive Mitwirken hinsichtlich der Disposition um die zukünftige Gestaltung der Cramer-Klett-Siedlung;
- c) durch den Aufbau einer wissenschaftlichen Dokumentation, um die Denkmalsubstanz der Siedlung bestmöglich zu erhalten und ggf. wiederherzustellen. Im Besonderen durch Archivierung und Sammlung von Fotos, Bauplänen, Farbbeispielen, Zeichnungen, Entwürfen und Handmustern, die die originalen Gestaltungsmerkmale und Bestandteile der Siedlung wiedergeben;
- d) durch die Unterstützung von Mietern und Eigentümern bei der Umsetzung des Denkmalschutzes;
- e) durch Unterstützung der Eigentümer bei behördlichen Anträgen;
- f) durch Unterstützung von wissenschaftlichen Arbeiten im Zusammenhang mit dem Denkmalschutz, insbesondere der Architektur der Siedlung;
- g) durch das Ausrichten von Veranstaltungen, Konzerte oder Themenabende mit Bezug zur Cramer-Klett-Siedlung.

Zeitraum des Tätigkeitsberichts

Dieser Tätigkeitsbericht umfasst die Zeit von 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Beiträge, Vereinsgremien

Zuständiges Finanzamt

Der Verein wird unter der Steuernummer 21 250 70736 beim Finanzamt Groß-Gerau geführt.

Nachweis der Gemeinnützigkeit

Der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. hat einen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Groß-Gerau zur Körperschafts- und Gewerbesteuer vom 13.08.2019 für die Jahre 2017 und 2018 erhalten. Die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen als gemeinnütziger Verein wurden durch das Finanzamt Groß-Gerau bestätigt.

Mitglieder und Beiträge

Der Verein hat zum Zeitpunkt der Berichterstellung 54 Mitglieder. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 ist das ein Zuwachs von 9 Mitglieder.

Die Mitglieder tragen mit ihren jährlichen Zahlungen zur Finanzausstattung des Vereins bei und leisten so einen wichtigen Beitrag für die Förderarbeit.

Die Höhe des Jahresmitgliedsbeitrages wird von der Mitgliederversammlung bestimmt. Der Mitgliedsbeitrag beträgt seit Gründung des Vereins,

- 24,- € für Einzelpersonen,
- 12,- € für Schüler und Auszubildende,
- 36,- € für Familien und
- 120,- € für juristische Personen und andere Personenvereinigungen.

Es wird keine Aufnahmegebühr erhoben.

Die Satzungsgemäß festgelegte jährliche Mitgliederversammlung fand mit 15 Mitgliedern am 25. Oktober 2018 statt. Es erfolgte die Ausführung der Berichte der Vorsitzenden (Sach- und Tätigkeitsbericht), der Kassiererin und der Revisionskommission. Im Rahmen der Mitgliederversammlung erfolgte die Entlastung des Vorstands für die Geschäftsjahre 2017/18 einstimmig.

Vorstand

Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB wurde bei Gründung des Vereins am 13. September 2017 durch die Gründungsmitglieder einstimmig für die Dauer von 3 Jahren gewählt. Die nächste Wahl ist satzungsgemäß für das Jahr 2020 vorgesehen.

Florian Forg hat sein Rücktrittsgesuch als Stellv. Vorsitzende gegenüber dem Vorstand am 31. Juli 2019 schriftlich bekundet. Das Amtsgericht Darmstadt wurde am 06. August 2019 schriftlich über den Rücktrittsgesuch informiert. Susanne Seebeck wurde mit der Vorstandssitzung am 21. August 2019 zur komm. stellv. Vorsitzenden gewählt.

Dies ist gem. §7 Abs. 5 unserer Gründungssatzung vom 13. September 2017 möglich. Eine sofortige Mitgliederversammlung war nicht erforderlich, da der Vorstand während der Amtsperiode ein Ersatzmitglied für den Rest der Amtsdauer des ausgeschiedenen Mitglieds wählen darf.

Der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsborg e.V. wird ehrenamtlich durch sieben Vorstandsmitglieder vertreten:

Vorsitzender:	Matthias Welniak
Stellv. Vorsitzender (bis zum 31. 07.2019):	Florian Forg
Komm. stellv. Vorsitzende (seit dem 21.08.2019):	Susanne Seebeck
Kassiererin:	Nadja Bersch
Schriftführerin:	Janet Fleckenstein
Beisitzerin:	Vera Scheinhütte
Beisitzerin:	Sabine Jungbluth
Beisitzer:	Klaus Kowallik

Neben dem Vorstand die beiden Kassenprüfer Karl-Heinz Vowinkel und Klaus Dreide.

Aufgaben des Vorstands

Der Vorstand des Fördervereins hat in der Zwischenzeit zahlreiche und umfangreiche Aufgaben in seiner Verantwortung. Dies bedeutet jedoch nicht, dass der Vorstand alle diese Aufgaben "alleine" erledigen muss. Es hat sich gezeigt, dass eine sinnvolle Verteilung aller Vereinsaufgaben auf vielen Schultern die Motivation der Mitglieder zum Mitmachen stärkt.

Die im Folgenden dargestellten Vereinsaufgaben zeigen einen Überblick.

Strategische Arbeit/Vereinsentwicklung

- Leitung des Gesamtvereins
- Planung und Steuerung der Gesamtentwicklung
- Festlegung von Zielsetzungen
- Vertretung gegenüber anderen Organisationen und Stellen der öffentlichen Hand
- Repräsentation des Vereins nach innen und außen (einschließlich Kontaktpflege)
- Kontrolle und Durchführung der Beschlüsse
- Vereinskoooperationen
- Organisation des Vereins/Gesamtstruktur
- Regelung der internen Geschäftsabläufe (Geschäftsverteilung, Post, etc.)

Recht/Versicherungen

- Satzung
- Vertretungs- und Haftungsfragen
- Abschluss von Versicherungsverträgen
- gesetzliche Unfallversicherung

Allgemeine Verwaltung

- Mitgliederbetreuung
- Beratung
- Bearbeitung von Aufnahmeanträgen
- Betreuung der Mitglieder (Mitgliederinformation, Mitgliederpflege, Adressenpflege)
- Auswertung von Unterlagen, Dokumenten, Niederschriften, Fotos, Archivierung

Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

- Kommunikationspolitik
- insbesondere: Werbung, Veranstaltungen, Pressearbeit, Internetauftritt, Homepage und Social Media

Finanzen & Steuern

- Haushalt, Kontrolle (Soll-/Ist-Vergleich)
- Kontenplan und Kostenstellenplan: Berücksichtigung der Erfordernisse nach den drei Geschäftsbereichen: ideeller Bereich, Zweckbetrieb, Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
- Führung der Vereinsbuchhaltung
- Zusammenarbeit mit dem Finanzamt
- Beiträge und Gebühren
- Sponsoren/Spenden
- Förderungsmaßnahmen aller Art: Zuschussanträge
- Beitragswesen: Rechnungen, Eingangsbuchungen, Beitragslisten

Kinder- und Jugendarbeit

- Förderung eines guten Vereinsklimas
- Aufgreifen und Stärken der Interessen und Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Initiierung und Mitgestaltung von Veranstaltungen
- Teilnahme an Vereinsaktivitäten (wie Grünpflege, Weihnachtsmarkt, etc.)

Alle anfallenden Aufgaben und Tätigkeiten werden vom Vorstand ehrenamtlich und unentgeltlich übernommen.

Vorstandsitzungen

Im Geschäftsjahr 2019 fanden 6 Vorstandssitzungen statt. Darüber hinaus gab es zwischen den Vorstandsmitgliedern weitere Treffen, Telefonate und Mailverkehr zur Absprache der Belange und Aktivitäten des Fördervereins.

Vereins- / Geschäftsräume

Der Verein verfügt derzeit über keine eigenen Vereins- bzw. Geschäftsräume. Daher können wir auf Räumlichkeiten der FSG Hansa 1979 Gustavsburg e.V. im Haus der Vereine, sowie für Mitgliederversammlungen auf den Evangelischen Kirchengemeindesaal ausweichen.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen

Seit 2018 sind wir Mitgliedsverein im Sport- und Kulturbund Gustavsburg e.V. Der Sport- und Kulturbund Gustavsburg e.V. ist der Dachverband der Gustavsburger Vereine.

Vereinsaktivitäten

Durch verschiedene Aktionen und Veranstaltungen informieren wir regelmäßig über unsere Arbeit und Projekte und akquirieren Spenden für unterschiedlichste Projekte. Dabei erfahren wir viel Unterstützung nicht nur von aktiven Mitgliedern, sondern auch von anderen Unterstützern und Menschen, die sich mit unserem Verein identifizieren. Ebenso wird eine gute Beziehung zur Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg gepflegt.

Der Förderverein hat seinen satzungsgemäßen und gemeinnützigen Zweck vor allem durch folgende Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen verwirklicht:

„Unsere Zukunft nachhaltig gestalten“: Umwelttag 2019



Großangelegte Müllsammelaktion in der Gemarkung

Auch in diesem Jahr haben wir uns am Aufruf zum Umwelttag der Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg beteiligt. Es war wie immer interessant, was uneinsichtige Zeitgenossen achtlos entsorgen.

Der Müll wird nicht weniger!

Ausgerüstet mit Greifzangen, Warnwesten und Handschuhen machten wir uns am Samstag, den 09. März mit zahlreichen, fleißigen Helfern auf den Weg zur Gustavsburger Ochsenwiese um herumliegenden Unrat aufzusammeln.

Es hatte sich wieder gelohnt: Von Taschentüchern, Plastikflaschen und Tüten, sowie zahlreichen Dosen und Flaschen, welche eine ganze Menge der bereitgestellten blauen Müllsäcke der Stadtverwaltung füllten.

Nach getaner Arbeit waren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer auch der anderen beteiligten Vereine zum gemeinsamen Mittagessen auf dem Bauhof der Stadt Ginsheim-Gustavsburg eingeladen.

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder mit anpacken! Mit der jährlichen Umwelttag befreien wir nicht nur unsere Gemarkung bzw. unser städtisches Grün von achtlos weggeworfenem Müll, er dient auch zur Sensibilisierung unserer Kinder.

„Gemeinsam mehr (Er)leben“: Grünanlagenpflege auf dem Cramer-Klett-Platz



Mit dem diesjährigen Motto: „**Gemeinsam mehr (Er)leben**“ trafen sich die Mitglieder des Fördervereines am Samstag, den 13. April zur gemeinsamen Grünanlagenpflege auf dem Cramer-Klett-Platz.

Fröhliches Stimmengewirr drang über den Platz. Das wurde allerdings nicht begleitet von Gesang, vielmehr waren Harken-, Schaufel- und Besenkratzergeräusche zu vernehmen.

Die Vereinsmitglieder waren bei einer winterlichen Temperatur wieder fleißig und haben mit dem ersten Grünpflegeinsatz die Außenanlage wieder auf Hochglanz gebracht.

Es gab jede Menge zu tun. Für die aktiven Mitglieder gab es eine lange To-Do-Liste. So mussten unter anderem Unkraut entfernt und die Hochbeete geharkt werden. Es wurden zahlreiche neue Pflanzen- und Blumen in die Hochbeete gesetzt werden, welche vom **Globus Baumarkt Rüsselsheim** gespendet wurden. Ein Kubikmeter Rindenkompost welcher von der **Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg** zur Verfügung gestellt wurde, musste ebenfalls in die Hochbeete eingearbeitet werden.

Das alles verlief aber recht flott, denn wir sind schon ein eingespieltes Team. Und so weiß jeder, was zu tun ist. Der eine harkt das Laub zusammen, der andere belädt die Grünabfalltüten, ein dritter rollt damit zum Sammelplatz, der sich schnell füllt und für die Abfuhr bereit ist.

Leider werden immer wieder Pflanzen und Blumen aus den Hochbeeten herausgerissen. „Manche Mitmenschen müssen echt Langeweile haben!“

Mit unseren ehrenamtlichen Grünpflegeeinsätzen auf dem Cramer-Klett-Platz und anderen Aktivitäten möchten wir uns für die Gemeinschaft einbringen. Daher wäre es natürlich wünschenswert, wenn man unserer Arbeit mit etwas mehr Respekt begegnen würde.

„Kauffreudige Besucher zogen durch die Straßen“: Hof- und Straßenflohmarkt



Zum zweiten Mal fand am 22. Juni 2019 unser Hof- und Straßenflohmarkt in die gesamte Cramer-Klett-Siedlung statt.

Unser Flohmarkt war wieder eine erfolgreiche Veranstaltung. Es waren zwar etwas weniger Stände als im Jahr zuvor, aber durch geschickte Verteilung der 18 Stände, ist es aber nicht wirklich aufgefallen.

An dem Tag war es sonnig und nicht zu heiß, so zog es am Nachmittag viele kauffreudige Besucher in die Cramer-Klett-Siedlung. Die Angebotsvielfalt angefangen von Kinderkleidung, Haushaltswaren, Elektrokleingeräte, Schallplatten, Bücher bis hin zu wunderschönen Kunstdrucken der Gustavsburger Malerin Ingrid Becker, welche der Förderverein rund um den Brunnen liebevoll platziert hatte, war riesig.

Vielversprechend war die diesjährige Teilnahme von acht Anwohner, welche ihre Höfe öffneten um ebenso Flohmarktware anzubieten. „Natürlich würde es uns freuen, wenn sich im nächsten Jahr noch mehr Anwohner an unserem Hof- und Straßenflohmarkt beteiligen.

Abgerundet wurde der Flohmarkt durch eine große Kaffee-, Kuchen- und Getränketheke. Viele Besucher nutzen das schattige Verweilangebot bei einem leckeren Kuchen und einem kühlen Getränk.

Daneben konnten sich der Besucher über die vielfältige Vereinsarbeit und Geschichte der Siedlung an einem eigens bereitgestellten Stand des Fördervereins informieren. Ziel unseres Hof und Straßenflohmarktes ist es, unsere kulturhistorische Cramer-Klett-Siedlung beim bunten Flohmarktreiben zu entdecken.

Ganz besonders möchten wir uns bei unseren Sponsoren der **Volksbank Mainspitze** und der Firma **SaniRent** bedanken. Die materiellen Zuwendungen aber auch jegliche, sonstige Unterstützung helfen dem Verein. Ansonsten wäre so manches nicht möglich.

Siedlungsführung: Wohnen im Denkmal



Im Rahmen der „Tage der Industriekultur Rhein Main“ hatten Interessenten die Gelegenheit unter dem Motto "Wohnen im Denkmal", sich über den Werdegang der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude in der Cramer-Klett-Siedlung zu informieren.

27 Besucher folgten am Samstag, den 10. August 2019 unsere Einladung, bei denen

wir einen kleinen Einblick in die Geschichte der ehemaligen Arbeitersiedlung der Klett & Co. (späteren MAN) gewährten.

Ebenso versuchten wir die Frage nach der Zukunft der Arbeitersiedlung, insbesondere mit dem Blick der Finanzierbarkeit der notwendigen Erhaltungsmaßnahmen, aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten.

„Starkes Dorf – Wir machen mit!": Fördermittel für neue Tischtennisplatten



Der hessische Digitalstaatssekretär Patrick Burghardt hat am Mittwoch, den 01. Oktober 2019 im Rahmen der offiziellen Einweihung und Freigabe der beiden neuen Outdoor-Tischtennisplatten auf dem Cramer-Klett-Platz, einen Zuwendungsbescheid des Programms „**Starkes Dorf – Wir machen mit!**“ von 4.347 Euro an den Förderverein übergeben.

Das Programm „**Starkes Dorf – Wir machen mit!**“ ist Teil der Offensive „**Land hat Zukunft – Heimat Hessen**“ der Hessischen Landesregierung und unterstützt Projekte, die beispielgebend den gesellschaftlichen Zusammenhalt eines Dorfes stärken, das Miteinander der Generationen fördern und die Lebens- und Aufenthaltsqualität dörflicher Zentren verbessern.

Um das Miteinander in Ginsheim-Gustavsburg, insbesondere der Cramer-Klett-Siedlung zu fördern, haben wir zwei Outdoor-Tischtennisplatten auf dem Cramer-Klett-Platz aufgestellt.

Das Projekt „Soziales Miteinander – Gemeinsam Sport & Spiel“ des Fördervereins leistete hier einen wichtigen Beitrag für eine soziales Miteinander. Mit den zwei Tischtennisplatten schaffen wir an einem zentralen Ort eine Stätte der Begegnung, die nicht nur das sportliche Miteinander aller hier lebenden Menschen fördert, sondern auch ein persönliches und interkulturelles Miteinander von Menschen unabhängig von Konfession, Geschlecht oder Alter voranbringt.

Mit Hilfe des Fördermittelbescheides ist es uns bereits in diesem Jahr möglich gewesen, unser Projekt auf dem zentralen Cramer-Klett-Platz zu realisieren.

„Neuer Lichterglanz“: Crowdfunding Projekt



Mit viel Freude, Stolz und Dankbarkeit blicken wir auf eine unglaubliche Spendensumme von 5.263,- Euro.

"Vielen herzlichen Dank an alle Spender für die Unterstützung unseres Crowdfunding-Projektes."

Wir sind begeistert über unsere 328 Crowdfunding Unterstützer!

Im Juli diesen Jahres haben wir die Schirmherrschaft für den Erwerb einer neuen umweltfreundliche und energieeffiziente LED-Lichterkette für die seit vielen Jahren genutzte Glühbirnen-Lichterkette übernommen, welche im Jahr 2020 erstmals den Platz in einem neuen Meer an Lichter erstrahlen lassen soll.

Die Zeiten sind vorbei, in denen die klassischen Glühbirnen zum Einsatz kommen. Glühbirnen besitzen die schlechteste Energieeffizienz aller Beleuchtungsarten. Das liegt daran, dass etwa 90 % der Energie verloren geht. LEDs sind zudem umweltfreundlich.

Um unser gemeinsames Projekt zu realisieren, wurde dann im August auf dem Crowdfunding Portal „**Viele schaffen mehr**“ der Volksbank Main Spitze einen Spendenaufruf gestartet. Die Kosten für die neue Lichterkette waren mit 4000,- Euro angesetzt. Am Ende ist eine unglaubliche Spendensumme von 5.263,- Euro zusammengekommen.

Dank dieser großartigen Summe können wir bis zum Weihnachtsmarkt 2020 die neue energieeffiziente LED-Lichterkette beschaffen. Unfassbar was Gemeinsam alles möglich ist!!

Erstteilnahme am Gustavsburger Weihnachtsmarkt



Erstmalig haben wir vom 30. November bis zum 01. Dezember 2019 mit einem Verkaufsstand, welcher uns freundlicherweise vom Sport- und Kulturbund Gustavsburg e.V. zur Verfügung gestellt wurde, am Gustavsburger Weihnachtsmarkt teilnehmen können. Schon aus der Ferne war unser auffällig großer Banner, mit dem Spruch **"Nem' e Scheib unn bleib!"** zu sehen.

In Kürze der Zeit, konnten wir schon mehrere Projekte innerhalb der Cramer-Klett-Siedlung realisieren, so nun auch die erfolgreiche Erstteilnahme am Gustavsburger Weihnachtsmarkt, welcher für uns gewissermaßen vor der Haustür liegt, da der Weihnachtsmarkt auf dem Cramer-Klett-Platz stattfindet.

"Der diesjährige Gustavsburger Weihnachtsmarkt war für uns etwas ganz Besonderes"

Es war für uns schon immer der große Wunsch mit dem Förderverein am Weihnachtsmarkt teilzunehmen. Der rasante Mitgliederanstieg und Hilfsbereitschaft hat es letztlich in diesem Jahr ermöglicht, den Versuch zu starten.

„Er war sicherlich für uns alle sehr anstrengend, aber es hat uns auch allen sehr viel Spaß gemacht!“

Das Angebotsspektrum mit einer mediterranen Erdäbbelsupp' mit Brot, heißer Äbbelglühwoi, Äbbelspritz, sowie unserem Gewürzäbbelsche' konnte sich sehen lassen. Besonders schön ist es uns gelungen den Stand zu dekorieren. Da alles im Zeichen des Apfels stand und wir liebenswürdigerweise von **REWE Christian Märker** eine Apfelspende erhalten haben, konnten wir sogar Äpfel an die Kinder verschenken.

„Unser Verkaufsstand war ein beliebter Treffpunkt, für Familie, Freunde und Bekannte. Wir konnten jede Menge neue Kontakte knüpfen, sodass unsere erste sicher nicht die letzte Teilnahme gewesen sein wird“

Öffentlichkeitsarbeit

Der Förderverein möchte seine Projekte und Aktivitäten durch regelmäßige Informations- und Öffentlichkeitsarbeit transparent und kontinuierlich darstellen, um auch in Zukunft neue Mitglieder und Spender zu gewinnen.

Dies wurde durch Aktionen wie der Erstellung und Verteilung unseres neuen Flyern, einem Siedlungsführungsangebot, der Anschaffung der zwei neuen Outdoor-Tischtennisplatten, als auch die große Crowdfunding Spendenaktion für die neue Lichterkette für den Weihnachtsmarkt, sowie ausgeprägte überregionale Pressearbeit realisiert.

Weiterhin präsentiert sich der Verein mit einem modernen Internetauftritt unter www.cramer-klett-siedlung.de

Auf unserer Facebook Seite folgen uns derzeit 130 Interessierte Bürgerinnen und Bürger. Dort veröffentlichen wir Fotos von Projekten, Neuigkeiten und machen auf aktuelle Vereinsaktivitäten und Aktionen aufmerksam.

Darüber hinaus ist es möglich uns auf Twitter und seit diesem Jahr auf Instagram zu folgen. Auch hier veröffentlichen wir Informationen, Neuigkeiten aus und um den Verein.

Technische Ausstattung

Mitgliederverwaltung erfolgt mittels WISO Mein Verein 365 Teamwork.

Sachspenden

Pflanzen für unsere Grünpflegeaktionen wurden im zurückliegenden Jahr von **Globus Baumarkt** und **REWE Christian Märker**, sowie Blumenerde von der **Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg** gespendet.

Förderpartner (Sponsor)

Als Förderpartner konnten wir im zurückliegenden Jahr die Baugenossenschaft Mainspitze eG, REWE Christian Märker, SaniRent – Mobile Sauberkeit, Elektro Hübner, sowie die Firma Pflanzen Kölle gewinnen. Weiterhin stehen uns die Volksbank Mainspitze eG, sowie die Firma Horst Kranich zur Seite.

Finanzielle Situation

Der Finanzbericht liegt als gesonderte Anlage bei.

Aussichten

Der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. wird seine Öffentlichkeitsarbeit, Projekte und Aktivitäten auch im kommenden Jahr – wie gehabt – fortsetzen, um weitere Finanz- und Sachmittel für die unterschiedlichen Projekte rund um die Siedlung zur Verfügung stellen zu können.

Danksagung

Der Förderverein bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern und Vereinsmitgliedern für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit und Unterstützung, sowie bei allen Spendern und Sponsoren für ihre diesjährige Unterstützung und Förderung.

Ginsheim-Gustavsburg, den 06. Januar 2020



Matthias Welniak
Vorsitzender



Susanne Seebeck
Komm. Stellv. Vorsitzende



Nadja Bersch
Kassieren